

Umzug Mojave/Clover auf Monterey/OpenCore

Beitrag von „MacBurny“ vom 23. April 2022, 22:07

Hallo zusammen,

seit etwas zwei Jahren läuft mein Hackintosh soweit ohne Probleme. Ich möchte jetzt mal noch einen Versionsprung wagen um einfach für die nächsten Jahre supportetes OS zu haben. Außerdem konnte ich jetzt bereits die erste Software unter Mojave nicht installieren.

Hier meine Hardware:

Asus Prime Z390 P

I5-9600K

2x8GB Corsair Vengeance LPX 3000MHz

1TB SSD Crucial MX500 SATA

Sapphire Nitro+ Radeon RX580 8GB

Für die Installation habe ich mir eine extra SSD besorgt. Wie würdet ihr das Ganze angehen? Kann ich meine aktuelle EFI weiter verwenden, oder muss ich da wieder "von 0" anfangen? Wie stehen die Chancen, dass ich meine Konfiguration unter Monterey schnell zum Laufen bekomme, wenn es schon unter Mojave problemlos läuft? Oder lieber doch erstmal auf Big Sur? Ich habe von den USB Problemen unter Monterey gelesen, aber hierfür gibt es wohl auch Lösungen?

Ansonsten hät ich mich jetzt einfach mal an die Anleitung auf Hackintosh-Info.de gehalten. Oder sonst noch irgendwelche hilfreichen Tips?

Besten Dank!

Beitrag von „apfel-baum“ vom 23. April 2022, 22:46

hallo [MacBurny](#) ,

wenn du mit konfiguration, deine bestehende hardware meinst, dann= ja, die rx580 wird ohne murren von monterey genutzt. wenn du mit config= die cloverconfig.plist meinst, dann nicht,- da opencore ja nunmal nicht clover ist. was du im vorfeld machen solltest, wäre z.b. das usb-portmapping unter deinem jetzt laufenden system.

edit- probiere die neue oc-efi ersteinmal via eines seperaten bootsticks aus

edit 2- ob deine jetzige clover config.plist unter monterey läuft, müßten die- welche ahnung von clover + monterey haben beantworten, da fehlt mir die kenntnis

lg 😊

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 23. April 2022, 22:58

Hallo,

in den letzten Jahren hat sich einiges getan. Du verwendest Clover als Bootloader?

Dann wirst du dich neu orientieren müssen. Mit der der folgenden Anleitung habe ich gut Erfahrung gemacht:

<https://github.com/5T33Z0/Clover-Crate>

Damit kann man eine funktionierende Clover-EFI erstellen (Besonders die Kapitel [Clover-Update](#) und Dektop-Configs).

Wenn du dich in OpenCore einarbeiten möchtest:

<https://dortania.github.io/OpenCore-Install-Guide/>

Beides ist mit einigem Aufwand verbunden. Bitte auch den Hinweis mit den USB-Portmapping beachten.

Viel Erfolg

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 24. April 2022, 19:40

Wenn dein Hackintosh soweit mit Clover läuft dann tut er das auch mit Monterey und Clover.

EFI Ordner umstellen auf die neuste Clover Version wie bereits mehrfach im Forum beschrieben und alles ist wieder 👍.

Wie auch bereits geschrieben vor nutzen des neuen Clover Ordners diesen erst von einem USB-Stick testen. Gleiches gilt für Monterey welches sich auch vorab in einem neuen Volumen testen lässt.

Kommst selber nicht weiter hilft auch deinen Stand vom Clover EFI-Ordner hier zu posten. Es findet sich immer jemand der bei Gelegenheit hilft.

Umstellung auf OpenCore hilft in nichts weiter, verbessert nichts und macht nur mehr Arbeit. Aber wer das möchte kann das natürlich auch gerne machen.

Beitrag von „MacBurny“ vom 24. April 2022, 21:15

Vielen Dank für eure Antworten!

Zitat von apfel-baum

edit- probiere die neue oc-efi ersteinmal via eines seperaten bootsticks aus

Versteh ich das richtig, ich kann einen bootstick mit OC machen, davon booten und dann meine installiertes OS starten?

Zitat von anonymous writer

EFI Ordner umstellen auf die neuste Clover Version wie bereits mehrfach im Forum beschrieben und alles ist wieder 👍

Heißt, Clover auf aktuellen Stand bringen und dann wäre eine Monterey Installation möglich? Bei der Installation wird dann ein neues Volume auf der vorhandenen SSD erzeugt? Oder müsste man da noch was vorbereiten?

Also mein Plan war ursprünglich die Neuinstallation auf eine neue SSD zu machen und mich dabei strikt an eine bestehende Anleitung zu halten. Falls dabei irgendwas nicht so rund läuft kann ich meine SSD mit Mojave wieder einbauen.

Ob ich jetzt dabei Clover oder OC verwende wär mir letztendlich egal. Ich dacht OC wär zukunftssicherer.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 24. April 2022, 21:19

ja, das bedeutet es tatsächlich, du kannst einen efi-ordner erstellen, und dann eben diesen auf einen testusb-stick kopieren und dann von diesem starten, der stick sollte im fat32 format sein. dieser wird dann beim start ausgewählt z.b. durch hinzunahme von f12 oder eben der taste die bei deinem board für eine bootmenüauswahl nötig ist.

generell empfiehlt es sich, efiänderungen ersteinmal via eines solchen stickes zu testen

Ig 😊

Beitrag von „Raptortosh“ vom 24. April 2022, 21:20

[Zitat von MacBurny](#)

Ich dacht OC wär zukunftssicherer.

Würde ich auch sagen und ich würde auch opencore empfehlen. Die Vorteile / Unterschiede sind da beschrieben [3. OpenCore EFI Bootloader](#).

Damit clover mit neueren macos Versionen überhaupt funktioniert, wurden Teile von opencore integriert (opencore code kopiert).

Dieser guide passt für opencore zu deiner Plattform.
[https://dortania.github.io/Ope...ig.plist/coffee-lake.html](https://dortania.github.io/OpenCore-Install-Guide/efi/03-efi-bootloader.html) [MacBurny](#)

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 24. April 2022, 21:36

Wenn ich es könnte würde ich jetzt für den Clover Schlechtmacher einen dislike geben. Leider geht das nicht. 🙅

Clover auf denn aktuellen Stand bringen ist der richtige Weg und völlig ausreichend. Wie geschrieben kannst du gerne deine EFI-Ordner posten wenn nicht weiterkommst. Wenn ich Zeit habe helfe ich gerne.

Beitrag von „REVAN“ vom 24. April 2022, 21:41

[Zitat von anonymous writer](#)

Wenn ich es könnte würde ich jetzt für den Clover Schlechtmacher einen dislike geben.

Warum bist du denn so negativ unterwegs? Das muss doch nicht sein und hilft dem TE auch absolut nicht weiter.

Es ist absolut in Ordnung, alternativen zu benennen.

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 25. April 2022, 00:03

Hallo [MacBurny](#),

deine Idee mit einer neuen SSD zu testen, ist nicht verkehrt. Wenn du deine Mojave Platte abstöpselst, kannst du dort auch nichts verstellen.

Egal, für welchen Bootloader du dich entscheidest, halte dich da an die erwähnten Anleitungen.

Wenn du nicht weiter kommst, bitte deine gezippte EFI hier hochladen, und möglichst genau beschreiben, welche Schritte du unternommen hast.

Viel Erfolg

Beitrag von „MacBurny“ vom 25. April 2022, 21:23

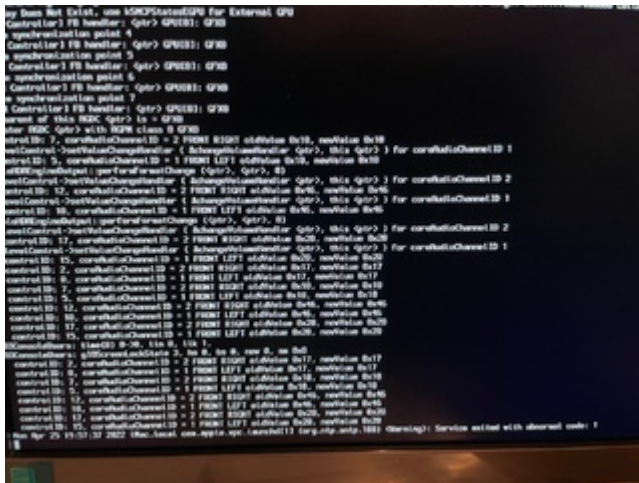
Ich freue mich über die rege Diskussion und über die Angebote aus beiden Lagern, bitte lasst es nicht im Glaubenskrieg ausarten 😊

Ich habe mich entschlossen jetzt einfach mal die OpenCore Variante zu probieren. Ich wollte jetzt im ersten Schritt eine bootfähige EFI für mein bestehendes System erstellen.

Versuchs mal mit dieser. hab noch keine Iglu drinne

Beitrag von „MacBurny“ vom 25. April 2022, 22:00

Hab ich versucht, bricht an der Stelle ab und anschließend geht es in die macOS Dienstprogramme



Beitrag von „Hecatomb“ vom 25. April 2022, 22:10

hast du die Iglu im bios deaktiviert?

vergiss es...mach die Iglu wieder an.

Beitrag von „MacBurny“ vom 25. April 2022, 22:38

Landet wieder in macOS Dienstprogramme, konnte jetzt aber nicht abfotografieren was der letzte Schritt war. Aber für heute ist eh Feierabend, trotzdem danke!

Beitrag von „Hecatomb“ vom 25. April 2022, 22:40

komm..letzter versuch.nur die config ersetzen

ansonsten wünsche ich ne gute nacht. in der config hab ich mal die egpu deaktiviert.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 25. April 2022, 22:56

Für Clover fehlen dir die Quirks und die efi Treiber.

Schau dazu mal hier vorbei

[\[GUIDE\] Clover updaten \(ab v5123\) inkl. OpenRuntime und Quirks \(UEFI only\)](#)

Clover Beispiel EFI findest hier

<https://bitbucket.org/anonymou...g-plus-clover/src/master/>

Ansonsten auch gute Nacht. Für Opencore gibt es ja genug Helfer.

Beitrag von „mhaeuser“ vom 26. April 2022, 08:11

[Zitat von anonymous writer](#)

Für Clover fehlen dir die Quirks und die efi Treiber.

Für Neutralität und Pragmatismus bist du ganz schön engagiert, jemandem, der sich zwei Mal für OC entschieden hat, Clover als Downgrade aufzuschwatzen.

[Zitat von MacBurny](#)

und anschließend geht es in die macOS Dienstprogramme

Ich versteh die Situation nicht. Was tust du, was erwartest du, das passiert und was passiert stattdessen? Bin bei den neuesten macOS-Versionen nicht auf dem neusten Stand, aber "Abbruch in die Dienstprogramme" gab es zumindest vorher nie. Da kommst(kamst?) du nur hin, wenn du auch Recovery/Installer auswählst und in dem Fall ist doch alles richtig so.

Beitrag von „Hecatomb“ vom 26. April 2022, 08:16

Glaub er meint den verbose modus... denke ich zumindest XD

Beitrag von „julian91“ vom 26. April 2022, 11:13

Ich weiß ja nicht was dein Problem ist.

Im Threadtitel steht er will auf OC und hat sich nun auch schon mehrmals hier im Thread dazu geäußert das er auf OC setzen möchte.

Du wiederum versuchst hier ihn dauernd zu überreden das er auf Clover bleibt, also wer versucht hier wen zu missionieren ?

Es ist Fakt das Clover ohne OC nicht mehr in der Lage wäre BigSur wie auch Monterey zu booten.(klar würde hier ein update des Clover Ordners vermutlich auch alles weiter am laufen halten, aber wie geschrieben TE hat sich für OC Entschieden)

Einfach mal Akzeptieren das Leute auch mal FREIWILLIG auf OC wechseln zu wollen.

[MacBurny](#)

sobald ich am PC bin schau ich auch mal über die EFI drüber, bin nur leider gerade ans Bett gefesselt und am handylässt sich das so doof anschauen 😊

aber so wie ich das richtig verstanden habe willst du erst mal mit OC dein Mojave bootfähig

haben und dann auf Montreal updaten ?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 26. April 2022, 11:15

[julian91](#) , danke für deine Antwort. Bist ein Top Helfer. 👍😊😎

Viel Glück weiterhin beim Helfen.

Beitrag von „GoodBye“ vom 26. April 2022, 17:12

Give it a try,

ich würde Generell sagen:

du hast ja eine Neue SSD dafür, dann Installiere mal Monterey von dem funktionierendem System auf die Parallele SSD (HD Richtig wählen beim installieren) Installer downloaden bei mrmacintosh.

Dann Munte die EFI von der neuen SSD oder schiebe dir den EFI auf einen USB Stick, und boote mit der Neuen EFI (Bios Boot Auswahl) die Neue SSD mit dem neu installiertem Monterey.

Eine EFI für beide BS kannst du später noch versuchen, aber der Nachteil bei Clover ist oft, das kexte im BS eingefügt wurden, und das keine "Vanilla" also unberührte MacOS Installation ist.

Wenn Monterey läuft, kannst du einfach die Daten Mit dem Migrationsassistent von der 2ten Platte importieren.

Das geht aber mit Benutzer Account nur dann, wenn du vorher auf dem Monterey keinen gleichnamigen angelegt hast, oder Ihn dann direkt löscht. Nachteil, du hast keinen Not Account, also direkt einen XXY Account mit Admin Rechten anlegen, kannst du später immer noch löschen.

Good Luck

SN ist Neu generiert.

Beitrag von „grt“ vom 26. April 2022, 17:44

also davon, dass bei clover kexte ins bs gepackt werden wüsste ich nix. auch bei clover steckt alles hackintoshspezifische im efi-ordner in der efipartition, genauso wie bei oc, bzw. sollte es dort sein..

klar kann man auch kexte nach sle oder le installieren, das wär dann aber bootloaderunabhängig, und ausserdem unschön.

kann es sein, dass du das gerade mit multibiest verwechselt hast msart ?

Beitrag von „GoodBye“ vom 26. April 2022, 18:03

[grt](#)

also ich hatte zu BS Zeiten von

(vorher hatte ich MAC´s aber die neuen fand ich nicht so Prickelnd)

Sierra / High-Sierra und Anfang Mojave auch Clover mit JA Multibeast und dadurch eben: kennst du noch den S/L/E Installer ? Auch wenn's eigentlich nicht nötig war, aber da kam ich erst später drauf wie das so funktioniert.....

Erfahrungswert:

Wer zu Zeiten von Mojave bis jetzt noch auf Clover und Mojave fährt, hat meistens auch mal S/L/E und i.d.R auch keine Neuinstallation vorgenommen.

Jetzt nicht ausflippen liebe Clover Fans 🤔

Und ist eh schöner das alte lauffähige mal unangetastet zu lassen, wenn er schon eine 2te SSD hat.

Beitrag von „grt“ vom 26. April 2022, 18:41

mein erfahrungswert ist da durchaus ein wenig anders.. inkl. meiner eigenen wenigkeit, die teils oc, teils clover nutzt, jeweils ohne zeugs in sle/le, und allein bin ich damit ganz bestimmt nicht.

aus meiner ganz bescheidenen sicht haben beide bootloader aktuell schon noch ihre berechtigung, beide haben vor- und nachteile, und man sollte jeweils den für die aktuelle situation am geeignetsten einsetzen, ohne immer wieder diese unsäglich nervige diskussion anzustossen, wie hier schon wieder geschehen...

Beitrag von „MacBurny“ vom 26. April 2022, 19:23

So, leider nur eine knappe Antwort von mir, muss leider am Handy tippen, hab grad meinen Hacky etwas zerschossen...

Hab gerade noch die config.plist von [Hecatomb](#) ausprobiert. Also in die EFI auf meinem Stick geschoben und davon gebootet.

Der Bootvorgang des installierten OS hat hier gestoppt:



Im Gegensatz zu vorher bin ich nicht in den Mac Dienstprogrammen gelandet.

Also neu gestartet, Stick entfernt und das Clover Bootmenü ist wie gewohnt erschienen.

Wollte mein OS wie gewohnt booten aber komischerweise lief der Bootvorgang genauso ab wie vorher mit OC und bleibt auch an der gleichen Stellen stehen.

Jetzt ist guter Rat teuer, EFI zerschossen? Ich hab gedacht beim booten vom Stick kann nichts passieren?

Beitrag von „Hecatomb“ vom 26. April 2022, 19:29

NVram reset machen

man testet eine neue efi auch immer erst , und bootet diese von einem stick + hat immer noch ne Sicherung zur Hand

Beitrag von „MacBurny“ vom 26. April 2022, 20:07

Ich hab ja mit der EFI vom Stick gebootet.

Sicherung der EFI auf der SSD hab ich hab ich auch noch.

NVram reset habe ich gemacht, also im Clover Bootmenü F11 gedrückt. Selbes Ergebnis.

Also dann probier ich mal ob ich meine alte EFI auf den Stick bekomme und davon booten kann

Beitrag von „Hecatomb“ vom 26. April 2022, 20:08

bei der config lösche mal unter boot arg den Eintrag -wegnoegpu raus.

hast du im bios etwas geändert?

Beitrag von „MacBurny“ vom 26. April 2022, 20:31

Im Bios hab ich nichts geändert.

Ich kämpfe gerade noch mit meinem Windows PC Zugriff auf die EFI vom Stick zu bekommen....

Beitrag von „Hecatomb“ vom 26. April 2022, 20:36

partition Wizard....dort die efi sichtbar machen und dann als administrator die exe Datei vom
xy explorer starten

Beitrag von „MacBurny“ vom 26. April 2022, 20:50

Also ich hab jetzt meine alte clover EFI auf dem Stick, gleiches Ergebnis beim booten 🤔🤔

NVRAM reset mit F11 ist richtig?

Beitrag von „Hecatomb“ vom 26. April 2022, 21:02

ihm...weiß nicht welche taste das war. scheint f11 zu sein.

benutzt du ein anderen HDMI Port? der boot geht ja bis dahin wo das Signal vom macOS selbst auf den Monitor geschickt wird...du siehst nur nicht das bild

Beitrag von „MacBurny“ vom 26. April 2022, 21:10

Nein, gleicher HDMI port, also der meiner RX580

Kann man sicher sein, dass mac os überhaupt geladen wird?

Beitrag von „Hecatomb“ vom 26. April 2022, 21:33



Soll ich deine letzte config noch probieren?

Beitrag von „Hecatomb“ vom 26. April 2022, 21:47

ja kannst du versuchen... hast ja noch beide hier im thread. aber bootet doch. das ist der Installer vom stick

frag mich was du die ganze zeit versucht hast...efi geht doch

Beitrag von „mhaeuser“ vom 26. April 2022, 21:58

[Zitat von Hecatomb](#)

aber bootet doch. das ist der Installer vom stick

Das meinte ich in meinem Post. Was sollte statt dem Installer denn sonst auftauchen? Ist das OS denn schon installiert?

Beitrag von „Hecatomb“ vom 26. April 2022, 22:00

er hat ein installiertes os mit Clover genutzt. hab gedacht er hängt im verbose fest und nennt es nur so. hahah

hätte mal vorher ein bild senden sollen XD

Beitrag von „MacBurny“ vom 26. April 2022, 22:06

Zitat von Hecatomb

hab gedacht er hängt im verbose fest und nennt es nur so. hahah

Hab ich doch gesagt, macOS Dienstprogramme 🤔

Also jetzt bin ich verwirrt. So wie ich das in einem Beitrag weiter oben verstanden habe wäre es möglich mit der EFI vom Stick zu starten und damit dann das OS auf der SSD zu laden...

Ok, aber jetzt geht wieder alles. Wenn ich jetzt normal ohne Stick mit Clover starte bootet mein Mojave wieder 🤗👍

Also, fassen wir mal zusammen:

Ich hab jetzt eine funktionierende OC EFI auf meinem Stick.

Jetzt könnte ich auf den Stick noch den Monterey Installer packen und auf meine neue SSD installieren.

Was ich vorher noch machen sollte wäre das USB Mapping oder? Und dann sollte es schonmal soweit laufen?

[Hecatomb](#) Vielen Dank noch für deinen Einsatz und schnelle Antworten! 😎

msart Sorry, im Eifer des Gefechts habe ich deinen Beitrag übersehen

[Zitat von msart](#)

du hast ja eine Neue SSD dafür, dann Installiere mal Monterey von dem funktionierendem System auf die Parallele SSD (HD Richtig wählen beim installieren)
Installer downloaden bei mrmacintosh.

Ich will in meinem Monterey eine andere AppleID verwenden als im bereits installierten Mojave. Das würde dann bei der Vorgehensweise nicht funktionieren nehme ich an?

Beitrag von „Hecatomb“ vom 26. April 2022, 22:42

usbmapping ist für iMac19,1... wenns ein anderes sein muss, muss man den kext bearbeiten

versuch mal vom stick zu booten und dann dein os zu starten. wenns nicht zu sehen ist geh mal oben im Menu auf start partition auswählen, oder so ähnlich.dort dein os anwählen und bei vom stick booten

wenn du den kext in die efi packst, XhciPortLimit Quirk auch deaktivieren !!!!

Beitrag von „MacBurny“ vom 26. April 2022, 22:50

Ok, dann werd ich mich mal an die Installation machen. Lad mir gerade die 12.3.1 aus dem App Store und bereite dann den Stick so vor wie hier beschrieben
<https://dortania.github.io/Opencore/#setting-up-the-installer>

Natürlich dann noch deinen USBPorts.kext dazu. Der muss dann auch in die Config.plist oder?

Ich hab mir noch notiert, ab BigSur muss XhciPortLimit auf False stehen?

Wenn ich deine config verwende, muss ich dann noch die SMBIOS neu generieren?

Beitrag von „Hecatomb“ vom 26. April 2022, 22:56

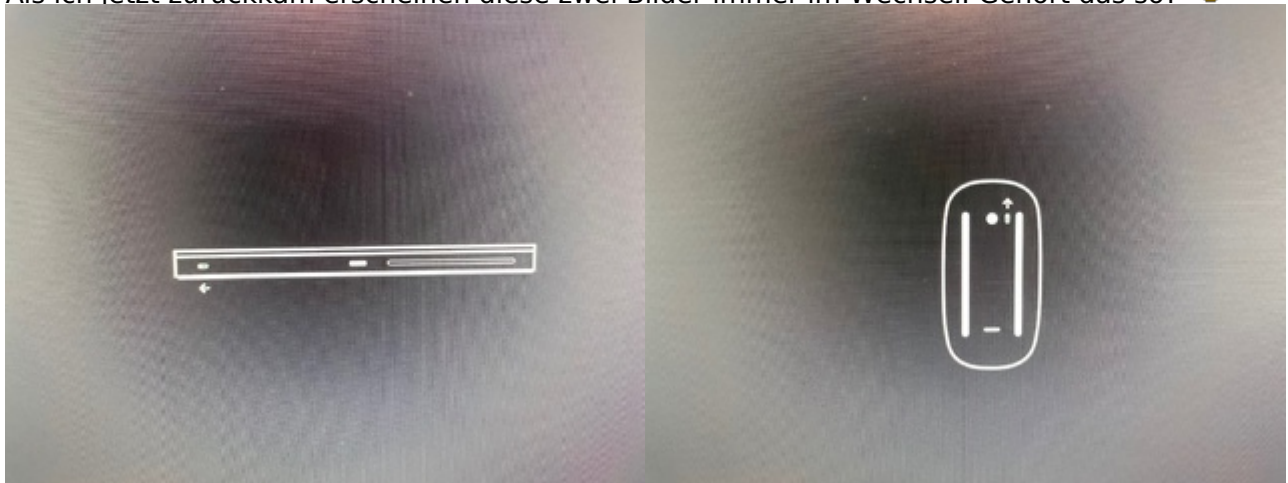
nimm tinu...ist einfacher !!!!

ja kannst natürlich ein neues smbios generieren. und ja...kext in den kext Ordner und in der config hinzufügen + aktivieren

Beitrag von „MacBurny“ vom 26. April 2022, 23:43

Ich hab mir jetzt den Stick erstellt und die Installation gestartet. Dann musste ich mal kurz weg.

Als ich jetzt zurückkam erscheinen diese zwei Bilder immer im Wechsel. Gehört das so? 🤔



Beitrag von „Hecatomb“ vom 26. April 2022, 23:54

hast du keine Tastatur usw angeschlossen...falls doch dann ist das mapping falsch...

zeig nochmal die efi...ob du das auch richtig gemacht hast

Beitrag von „MacBurny“ vom 26. April 2022, 23:58

Hier die EFI.

Ich hoffe ich habe den USBPorts.kext richtig eingebunden.

Ich habe gerade auch noch SMBIOS neu generiert

Beitrag von „Hecatomb“ vom 27. April 2022, 00:03

das port limit war noch gesetzt

update...lade die efi nochmal runter...hab noch etwas korrigiert

Beitrag von „MacBurny“ vom 27. April 2022, 00:05

Zufällig das korrigiert? Hab wohl den USB kext nicht richtig eingebunden

Beitrag von „MacBurny“ vom 27. April 2022, 07:33

Guten Morgen!

Musste es heute gleich nochmal probieren.

[Hecatomb](#) Hast du die config erst nach der EFI hochgeladen? Hab ich gerade erst gesehen. Also nochmal die EFI und die config auf den Stick gepackt. Es geht weiter.

Allerdings bleibt er jetzt so stehen. Schaut komisch aus 🤔



Beitrag von „grecedrummer“ vom 27. April 2022, 08:08

Mach den Rechner komplett Stromlos, für eine Minute!

Starten, mach mal ein NVram reset und neustart!

Hat bei mir auch ab und zu geholfen.

Wenn so viele EFI´s nicht fruchten, dann sind es manchmal [BIOS settings](#).

Hab mal ne iMac19,1 OC EFI eingefügt für ASUS PRIME Z390 probiere mal diese

Beitrag von „Hecatomb“ vom 27. April 2022, 10:06

Das ist die Mapping Datei... Iwas ist da faul. Mach erstmal unter dem alten os ein neues Mapping

[USB-Ports mappen unter Windows](#)

<https://github.com/USBToolBox/tool>

Beitrag von „MacBurny“ vom 27. April 2022, 12:58

Also, ich hab jetzt mal meine Win10 Platte angestöpselt und dann das Mapping so gemacht wie beschrieben.

Es wurde ein Ordner erstellt mit dem Namen UTBMap.kext. und darin ist eine info.plist

Ist das so richtig?

Kannst du mir das bitte richtig in die config.plist einfügen bevor hier wieder was daneben geht?



Beitrag von „MacBurny“ vom 30. April 2022, 14:51

So, ich habe es geschafft das USB Mapping richtig zu machen und hab Monnterey erfolgreich installiert 😊

Naja fast 😊 Schon beim Einrichtungsassistent konnte ich die Netzwerkverbindung nicht einrichten. Hab das bei der Installation mal übergangen.

Jetzt nach der Installation wird mir in der Hardware angezeigt, dass anscheinend keine

Ethernet Schnittstelle verbaut ist. Aber der Realtek kext den ich drin habe der sollte doch passen? Gibt es hier irgendein bekanntes Problem?

Beitrag von „MacBurny“ vom 1. Mai 2022, 20:49

Hat niemand eine Idee?

[Hecatomb](#) vielleicht? Du hast mir ja schon bis hierher geholfen, vielleicht schaffst du ja noch die letzte Hürde.

Falls das ein Moderator liest, ich sehe gerade der Thread ist im Clover Forum. Ich dachte ich hatte den ursprünglich woanders gepostet. Könnte den jemand in OpenCore verschieben?

Beitrag von „Hecatomb“ vom 1. Mai 2022, 20:56

was genau ist alles verbaut?

auch wlan und bluetooth?

Beitrag von „MacBurny“ vom 1. Mai 2022, 21:09

Folgende Hardware:

Asus Prime Z390 P

I5-9600K

2x8GB Corsair Vengeance LPX 3000MHz

1TB SSD Crucial MX500 SATA

Sapphire Nitro+ Radeon RX580 8GB

Ethernet ist onboard, Realtek 8111H. Unter Mojave hat es mit dem RealtekRTL8111.kext funktionier

Jetzt habe ich gerade gesehen, der Realtek kext ist ja gar nicht mehr in meiner aktuellen EFI drin 🤔

Hab ich gar nicht gecheckt, das passiert wenn man ungeprüft fremde EFI`s übernimmt



edit: basiert die upgeladete EFI auf meinem letzten upload? Hab gesehen du hast den Realtek kext wieder reingemacht?

Beitrag von „Hecatomb“ vom 1. Mai 2022, 21:18

ist deine efi, ja. war ja intelmausi drinne...hab den passenden kext rein.

Beitrag von „MacBurny“ vom 1. Mai 2022, 21:28



Es hat geklappt, ich post gerade von meinem Monterey Hackintosh 😊

Vielen Dank nochmal an alle Unterstützer, besonders an [Hecatomb](#) 👍👍

Beitrag von „Hecatomb“ vom 1. Mai 2022, 21:29

Nichts zu danken...Sonst kein anliegen mehr? geht auch alles usw?

Anderes design für den bootloader etc???

Beitrag von „MacBurny“ vom 1. Mai 2022, 21:50

Also soweit ich gerade sehe dürfte alles gehen.

Ist es möglich, dass direkt gebootet wird ohne die Abfrage von OC was gebootet werden soll?

Beitrag von „Hecatomb“ vom 1. Mai 2022, 22:18

ja klar...also bootloader ganz ausblenden?

Habs geändert. EFI noch etwas ausgemistet + cpu info noch aktiviert

Beitrag von „MacBurny“ vom 1. Mai 2022, 22:33

ja genau.

ich probiere die EFI aus, danke! 👍

edit: [Hecatomb](#) jetzt ist mir doch noch was eingefallen, ich hab einen Asus BT400 USB Bluetooth Dongle. Hab schon von Bluetooth Problemen unter Monterey gelesen. Gibt es hierfür

eine Lösung? Unter Mojave konnte ich ihn einfach einstecken und gut wars.

Beitrag von „Hecatomb“ vom 2. Mai 2022, 16:42

Bluetooth funktioniert soweit, solange man das richtige Modul verwendet. allerdings fehlt unter Netzwerk der Bluetooth Eintrag , und noch die Option bei bluetooth mit dem aufwachen wenn man die Tastatur oder maus drückt

Efi übersehen?

Ah ne, hätte die Seite aktualisieren sollen

Beitrag von „MacBurny“ vom 3. Mai 2022, 20:59

[Hecatomb](#) nein, nicht übersehen, hatte gestern nur kurz zeit zu probieren. Junior und mich hat corona erwischt 🤒

Also für mich sieht das startverhalten aus wie vorher 🤔

Aber soweit ok, ich muss mir jetzt erstmal bei Gelegenheit die Bluetoothgeschichte ansehen

edit: also was mir gerade noch auffällt, jedes mal wenn ich meinen Hacky jetzt starte kommt das:



Außerdem ist komisch, dass er zwei Keyboards erkennt.

Beitrag von „MacBurny“ vom 7. Mai 2022, 20:18

[Zitat von Hecatomb](#)

Bluetooth funktioniert soweit, solange man das richtige Modul verwendet

Nach Recherche hier im Forum hab ich mir eine Fenvi FV-T919 heute eingebaut. WLAN hat auf anhieb funktioniert, für Bluetooth musste ich ein neues USB Mapping machen und dann hat das auch funktioniert 😊

Beitrag von „MacBurny“ vom 21. August 2022, 18:57

Jetzt muss ich das Thema nochmal ausgraben.

Ich habe gerade USB Probleme. Ich habe an dem Stand vom Mai nichts mehr geändert, keine Updates. Seit heute werden manche USB Geräte nicht mehr erkannt. Meine Soundkarte, ext. Festplatte und USB Sticks gehen gerade nicht. Tastatur, Maus und die Verbindung zu meinem Gitarrenmultieffektgerät funktionieren einwandfrei? Was könnte da im Busch sein? Hab keine Ahnung wo ich anfangen soll zu suchen.

Im Systembericht unter Hardware/ Audio bzw USB taucht meine Soundkarte zum Beispiel aber noch auf. Ich hab echt keine Ahnung was los sein könnte, vor ein paar Tagen hat es noch funktioniert.

Scarlett 6i6 USB:

Produkt-ID: 0x8203
Hersteller-ID: 0x1235
Version: 4.34
Seriennummer: 00035127
Geschwindigkeit: Bis zu 480 MBit/s
Hersteller: Focusrite
Standort-ID: 0x14500000 / 3
Verfügbare Stromstärke (mA): 500
Erforderliche Stromstärke (mA): 0
Zusätzlicher Betriebsstrom (mA): 0

Scarlett 6i6 USB:

Standardeingabegerät: Ja
Standard-Systemausgabegerät: Ja
Eingabekanäle: 6
Hersteller: Focusrite
Ausgangskanäle: 6
Aktuelle SampleRate: 44100
Transport: USB
Eingangsquelle: Standard
Ausgangsquelle: Standard